

ein&zwanzig 2019: Gewinner des internationalen Nachwuchswettbewerbs stehen fest

Frankfurt am Main, 18. März 2019

Der Rat für Formgebung fördert mit dem Wettbewerb ein&zwanzig den Designnachwuchs: Von 824 Einreichungen aus 73 Ländern wurden die 21 besten Projekte ausgezeichnet. Eine Woche lang werden sie in Mailand anlässlich des Salone del Mobile 2019 präsentiert. Für das Ausstellungsdesign zeichnet das renommierte Designstudio Studiopepe verantwortlich. Bei der Preisverleihung am 08. April wird auch die höchste Auszeichnung »Best of Best« vergeben.

Eröffnet wird die Gewinnerausstellung am Tag der Preisverleihung, am 08. April 2019. Zu diesem Anlass sind Journalisten und Öffentlichkeit herzlich eingeladen. Die Press Preview findet ab 15:00 Uhr statt, die offizielle Ausstellungseröffnung mit anschließender Preisverleihung ab 18:00 Uhr.

Mit 824 Einreichungen konnte der Wettbewerb einen Zuwachs um 12% im Vergleich zum Vorjahr verzeichnen. Auch die Internationalität nahm weiter zu und stieg von 60 auf insgesamt 73 teilnehmende Länder. Der Rat für Formgebung liefert den 21 Gewinnern mit der Ausstellung in Mailand während der Tortona Design Week eine prominente Plattform, fördert ihre Sichtbarkeit als Jungdesigner und ermöglicht ihnen das Knüpfen wichtiger Kontakte. Der Tortona Design District wird dann zum Anziehungs- und Treffpunkt der internationalen Designszene.

Andrej Kupetz, Hauptgeschäftsführer des Rat für Formgebung, über die zunehmende Popularität des Wettbewerbs: »Wir sind stolz, dass der ein&zwanzig-Award und die damit verbundene Ausstellung sich in den letzten Jahren zum entscheidenden Ort entwickelt hat, an dem sich die junge, internationale Designszene während des Salone del Mobile austauschen und mit den wichtigen Produzenten und Unternehmen vernetzen kann. Zudem zeigt das positive Presseecho, dass der Nachwuchswettbewerb auch in der Öffentlichkeit als relevante Plattform wahrgenommen wird.«

Die wichtigsten Informationen im Überblick

- Ausstellungseröffnung + Preisverleihung: 08. April 2019, 18:00 Uhr, Tortona Design District, Via Tortona, 31, 20144 Mailand
- Press Preview: 08. April am selben Ort, ab 15:00 Uhr
- Roundtable: 08. April, 16:00 Uhr: »Disruption through design: Challenging our current system of production and consumption«
- Gewinnerausstellung: 09. - 14. April 2019, 10:00 - 21:00 Uhr
- Ausstellungsdesign von Studiopepe: www.studiopepedesign.it
- Mehr über die 21 Gewinner unter: www.ein-und-zwanzig.de/preistraeger
- Bildmaterial finden Sie in unserer Dropbox: <http://bit.ly/presse21>

Über den Wettbewerb



Rat für Formgebung

German Design Council

Mit dem international ausgeschriebenen Wettbewerb ein&zwanzig fördert der Rat für Formgebung junge Designtalente: Der Award richtet sich an Designstudenten und Absolventen mit innovativen und richtungsweisenden Arbeiten aus den Bereichen Möbel, Wohnaccessoires, Leuchten, Materialien und Oberflächen, Textilien und Lifestyle. Eine internationale Fachjury wählt unter den Einreichungen 21 herausragende Arbeiten aus, von denen eine die Auszeichnung »Best of Best« erhält.

Über Studiopepe

Arianna Lelli Mami und Chiara Di Pinto lernten sich am Politecnico di Milano kennen und gründeten 2006 Studiopepe. Ihr konzeptueller Ansatz greift historische Designreferenzen auf und verbindet sie mit einem visionären Anspruch. Sie entwerfen Interior Designs und schaffen für internationale Designunternehmen wie Agape, Cassina, Fritz Hansen und Spotti Enizioni Milano emotionale Objekte mit Liebe zum Detail.

Rat für Formgebung

Der Rat für Formgebung zählt zu den weltweit führenden Kompetenzzentren für Kommunikation und Wissenstransfer im Bereich Design und Marke. Seinem Stifterkreis gehören aktuell mehr als 300 Unternehmen an. Der Rat für Formgebung wurde 1953 auf Initiative des Deutschen Bundestages gegründet, um die Designkompetenz der deutschen Wirtschaft zu stärken. Seine vielseitigen Aktivitäten verfolgen ein Ziel: die nachhaltige Steigerung des Markenwerts durch den strategischen Einsatz von Design zu kommunizieren.

Kontakt

Rat für Formgebung

Janine Wunder, Bereichsleiterin Kommunikation und Marketing

Tel +49 (0) 69 24 74 48-699

E-Mail: presse@german-design-council.de

www.german-design-council.de